

Einladung:

Grundschule „Albert Klaus“ in Badersleben bekommt den Courage-Titel

Das Netz der Courage-Schulen in Sachsen-Anhalt wächst wieder ein Stück. Am 8. November erhält die Grundschule „Albert Klaus“ in Badersleben den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Zum Abschluss und als Höhepunkt einer Projektwoche feiert die Grundschule in Badersleben am 8. November ab 15 Uhr im Rahmen ihres Tages der offenen Tür die Titelverleihung. Dazu wird als prominenter Gast die Sängerin Linda Hesse erwartet, die die Patenschaft für die Schule übernommen hat und selbst ein Lied beitragen wird. „Wir freuen uns sehr, dass wir damit wieder eine Grundschule in unserem Netzwerk begrüßen können“, erklärte die Landeskoordinatorin von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, Cornelia Habisch. Schon im Vorfeld hatten sich die Kinder im Rahmen von Musik-, Kunst- und Theaterworkshops mit dem Thema auseinandergesetzt. Außerdem studierte jede Klasse im Musikunterricht ein Lied dazu ein. Der Courage-Titel sei nun der verdiente Lohn für dieses Engagement und Anreiz, sich weiter gegen Rassismus und für ein gutes Miteinander einzusetzen, so die Landeskoordinatorin.

Mit der aktuellen Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ in Badersleben steigt die Zahl der Netzwerkschulen in Sachsen-Anhalt auf insgesamt 147. Als erste Einrichtung im Land wurde 2003 die Sekundarschule „Völkerfreundschaft“ in Köthen in das Netzwerk aufgenommen. Seither ist es kontinuierlich gewachsen. Um die Auszeichnung zu bekommen, müssen sich mindestens 70 Prozent aller Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer dazu verpflichten, gegen Gewalt, Rassismus und Diskriminierung einzutreten.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen

Termin:

Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ am 8. November um 15 Uhr in der Grundschule „Albert Klaus“ in Badersleben (Schillerplatz 6/7, 38836 Badersleben)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Cornelia Habisch, Geschäftsführerin des Netzwerkes für Demokratie und Toleranz, Tel.: 0391 / 567-6459, mob.: 0171 / 303 46 68,
E-Mail: cornelia.habisch@lpb.mb.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 07.11.2019

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@lpb.mb.sachsen-anhalt.de